Kursbericht der Halleschen Bankfirmen vom 12. März.

	Dividende für	%	Zinstermin	Zinsfuss	Kursnotiz
Hall. conv. 3½% Stadt-Anl. von 1882	—	—	1/1 u. 1/7	4	102,40 B
„ 3½% Theater-Anl. von 1884	—	—	1/1 u. 1/7	3½	102 B
„ 3½% Stadt- „ „ 1886	—	—	1/1 u. 1/7	3½	102,20 G
„ 3½% „ „ „ 1892	—	—	1/1 u. 1/7	3½	102,40 B
„ 3½% „ „ „	—	—	1/1 u. 1/7	3½	—
Akener 3½% „ „	—	—	1/1 u. 1/7	3½	—
Erfurter 3½% „ „ . . .	—	—	1/1 u. 1/7	3½	101,75 G
Halberstädter 3½% „ „ 1890 . .	—	—	1/1 u. 1/7	3½	101,75 G
Naumburger 3½% „ „ . . .	—	—	1/1 u. 1/7	3½	101,60 G
Landschaftl. 3½% Central-Pfandbriefe	—	—	1/1 u. 1/7	3½	—
Sächsische 4% Landschaftl. Pfandbriefe	—	—	1/1 u. 1/7	4	104 G
„ 3½% „ „ „ „ .	—	—	1/1 u. 1/7	3½	102 G
„ 3% „ „ „ „ .	—	—	1/1 u. 1/7	3	95,60 G
„ „ Ent.-Schl.-Rte. .	—	—	versch.	3	95,50 G
„ 4% Provinzial-Anleihe .	—	—	1/1 u. 1/7	4	102,25 bz
„ 3½% „ „	—	—	1/1 u. 1/7	3½	102 B
Knappschafts-Berufsgenossenschaft	—	—			—
4% Anleihe	—	—	1/1 u. 1/7	4	104,50 G
Unstrut-Reg. 3½% Obl. (Breil.-Nebra)	—	—	1/1 u. 1/7	3½	101 G
Cröllw. A.-Papierfabr. 4% Hyp.-Anl.	—	—	1/1 u. 1/7	4	— —
F. Zimmermann & Co. Masch. 4% H.A.	—	—	1/1 u. 1/10	4	103 G
Hall. Act. Brauerei 4½% Hyp.-Anl.	—	—	1/1 u. 1/7	4½	101,50 G
Körbisdorf, Zuckerfabrik 4% .	—	—	1/1 u. 1/10	4	101,50 G
Ludwig II., Gewerkschaft, „ .	—	—	1/1 u. 1/7	4	100,25 B
Naumburger Braunkohlen, „ .	—	—	1/1 u. 1/7	4	— —
Waldauer Braunkohlen 4½% „	—	—	1/1 u. 1/10	4½	— —
Sächs.-Thür. Braunk. V. 4½% Schldv.	—	—	1/1 u. 1/7	4½	— —
Werschen-Weissenf. Brk. 4½% „	—	—	1/1 u. 1/7	4½	105 G
Zeitzer Paraff. u. Solarölfabr. 5% Schuldv. rückz. à 103%	—	5	1/1 u. 1/7	5	106,25 G
Hallesche Bankvereins-Aktien . .	1895	6⅔	1/1	5	152 G
Spar- u. Vorschuss-Bank-Aktien .	1895	3⅓	1/1	4	89 G
Cönern, Malzfabrik-Aktien . .	1894/95	12½	1/7	5	— —
Cröllwitz, Aktien-Papierfabrik-Akt.	1894/95	10	1/7	4	191 G
Dürrenw.-Kattunmanuf. Braunk. I.-A.	1894/95	2	1/7	4	58 B
Eilenburger Kattun-Manufaktur-Akt.	1894/95	0	1/10	4	71 G
Feldschlösschen Brauerei-Aktien .	1894/95	3⅓	1/10	4	— —
Glauzig, Zuckerfabrik-Aktien . .	1894/95	4½	1/10	4	— —
Hallesche Hafenbahn-Aktien . .	1894/95	3½	1/4	4	— —
Hallesche Maschinenfabrik-Aktien	1895	32	1/1	4	— —
Hallesche Strassenbahn-Aktien .	1895	0	1/1	3½	88 G
Hildebrand'sche Mühlenwerk-Aktien	1894/95	9	1/7	4	164-165 bz
Körbisdorf, Zuckerfabrik-Aktien .	1894/95	1	1/4	4	125 B
Landsberg, Malzfabrik-Aktien . .	1894/95	8	1/7	5	150 G
Naumburger Braunkohlen-Aktien	1894/95	12	1/4	4	170 G
Nienberg, Malzfabrik-Aktien . .	1894/95	4½	1/10	4	95 G
Packhofe-Aktien	1894	4	—	4	65 G
Riebeck'sche Montanwerke Aktien .	1894/95	10	1/4	4	184,50 G
Sächs.-Thür. Braunk.-St.-Aktien .	1895	6	1/1	4	122 G
Sächs.-Thür. Braunk.-St.-Fr. Aktien	1895	6	1/1	5	129,50 B
Waldauer Braunkohlen St.-Aktien .	1893/94	4	1/4	4	116 G
Werschen-Weissenf. Braunk.-St.-Akt.	1894/95	12	1/4	4	205 G
Zeitzer Maschinenbr.-Akt. (Schaede)	1894/95	20	1/7	4	— —
Zeitzer Paraff.- u. Solarölfabrik Ak.	1894/95	4	1/7	4	93,50 B
Zuckerraffinerie Halle Aktien . .	1894/95	6½	1/10	4	136 B
Bruckd.-Nieil. Bergb.-Ver. Kuxe* .	—	—	ohne Zs.	o. Z.	—
Konsolidirte Pfännerschaft Kuxe*	—	—	„	„	262 G

Die Kurse der mit * bezeichneten Papiere verstehen sich in Mark für ein Stück.

Viehmärkte.

Berlin, 11. März. Städtischer Schlachtviehmarkt. Zum Verkauf standen: 511 Rinder, 7519 Schweine, 1676 Kälber, 1221 Hammel. Vom Rind eraufrieb blieben etwa 150 Stück unverkauft. III. 41—47, IV. 38—42 M. die 100 Pfd. Fleischgewicht. — Der Schweinemarkt verlief ruhig und wurde geräumt. I 44, ausgesuchte Posten darüber, II. 42—43, III. 39—41 M. für 100 Pfund mit 20 Proz. Tara. — Der Kälberhandel gestaltete sich ruhig. I. 55—54, ausgesuchte Waare darüber, II 50 51, III 46—49 Pfg. für ein Pfund Fleischgewicht. — Am Hammelmarkt waren massgebende Preise nicht festzustellen.

Bamberg, 11. März. Viehmarkt. Trotz des denkbar ungünstigsten Wetters fand zum heutigen Viehmarkte doch ein Zutrieb von 1221 Stück Grossvieh nebst 22 Kälbern statt und entwickelte sich bei der Anwesenheit sehr vieler Exporteure, Gutsbesitzer u. s. w ein sehr lebhaftes Geschäft, zumal der Markt mit ganz ausserlesener Waare, auch in fetten Ochsen, betrieben war. Diese und prima Export behielten die alten hohen Preise; in Mittelwaare bei viel Umsatz wenigstens die bisher gebotenen Preise, welche zu dem eigentlichen Werthe der Thiere in keinem Missverhältniss stehen; das-elbe ist nur dadurch bedingt, dass die Einkaufsreise zu hoch sind und desshalb vielfach mit sehr bescheidenem Nutzen, manchmal auch mit Schaden abgegeben werden muss. Kühe und Jungvieh nicht sehr vertreten; doch auch hier zu guten Preisen zahlreiche Kaufabschlüsse. — Nächster Viehmarkt am 24. März.

Meteorologische Station zu Halle.

	11. März. (9 Uhr 12 Min. ab.)	12. März. (7 Uhr 12 Min. mrg.)
Barometer Millimeter . . .	751,0	749,2
Thermometer Cesius . . .	4,5	2,2
Rel. Feuchtigkeit . . .	86%	85%
Wind . . .	SSW 1	NW 1

Maximum der Temperatur am 11. März 6,2° C.
Minimum in der Nacht vom 11. März zum 12. März 2,2° C.
Niederschläge am 12. März 7 Uhr morgens: 1,5 mm

Bericht des Berliner Wetterbureaus vom 11. März.
(8 Uhr morgens.)

Stationen	Barom. mm	Windrichtung u. Windstärke (Skala 1—12)		Wetter	Temperatur C
Memel	763	NNO	1	bedeckt	—1
Swinemünde	767	S	2	bedeckt	1
Hamburg	765	S	2	bedeckt	2
Borkum	762	S	4	Regen	4
Hannover	767	S	2	wolkig	1
Berlin	768	W	1	bedeckt	2
Breslau	769	W	2	bedeckt	—0
Bamberg	769	still		bedeckt	0
München	769	O	1	Dunst	—1
Wien	770	NNW	2	bedeckt	—1
Pola	770	still		bedeckt	0
Triest	767	OSO	3	wolkenlos	4
Petersburg	769	O	1	Schnee	—6
Haparanda	764	S	4	bedeckt	—8
Stockholm	763	S	2	bedeckt	0
Kopenhagen	764	SSW	2	bedeckt	2
Aberdeen	760	WNW	5	heiter	6
Cork	766	W	3	halbbedeckt	11
Paris	769	S	1	bedeckt	1

Wohl selten hat ein neues Präparat in kurzer Zeit so ungetheilten Beifall und so allseitige Anerkennung gefunden, als Apoth. Frevberg's Rattenkuchen. Diesem Umgelefer beizukommen, heist bisher verhältnissmässig schwer, da man mit dem Auslegen direkter Gifte zugleich Gefahr lief, werthvolle Thiere zu vernichten. Dieser Gefahr entgeht man durch Anwendung von **Freyberg's Rattenkuchen.** Freiberg's Rattenkuchen sind nur giftig für Nagethiere und tödten Ratten und Mäuse in kurzer Zeit. Ihres Wohlgeschmackes wegen werden sie begierig gefressen. Alle größeren landwirthschaftl. Zeitungen, sowie mehr als 1000 Anerkennungsschreiben bestätigen die vorzügl. Wirkung.

Odol ist das erste und einzige Zahn- und Mundreinigungsmittel, welches den Ursachen der Zahnverderbniß absolut sicher entgegenwirkt. Diese nachgewiesen absolut sichere Wirkung beruht vornehmlich auf der Eigenthümlichkeit des Odols, daß es sich in die hohlen Zähne und in die Zahnfleischschleimhäute einfängt und diese gewissermaßen imprägnirt. **Man begreife das enorm Wichtige dieser ganz neuen und eigenartigen Wirkung wohl:** während also alle übrigen Zahnreinigungsmittel nur während der wenigen Momente des Zahnreinigens wirken können, läßt das Odol einen antiseptischen Vorrath an den Mundschleimhäuten und in den hohlen Zähnen zurück, der noch stundenlang fortwirkt. Auf diese Weise wird eine kontinuirliche Wirkung erzielt, wodurch das Gebiß bis in die feinsten Spalten von allen zahnzerstörenden Prozessen unbedingt sicher freigehalten wird. Hieraus folgt, daß Derjenige, der sich konsequent täglich mit Odol Mund und Zähne reinigt, seine Zähne gegen Hohlwerden unbedingt sicher schützt. Odol kostet die ganze Flasche (Original-Spritzflacon), die für mehrere Monate ausreicht, M. 1,50, in allen besseren Drogen- und Parfümerie-Geschäften, sowie in den Apotheken. (ad

ABFÜHRENDER THEE CHAMBARD

Dieser, ausschliesslich aus Blättern und Blumen zusammengesetzter Thee ist ein sicheres Abführmittel, dessen sehr angenehmer Geschmack und sanfte Wirkungsweise keinerlei Ermüdung verursacht und welcher selbst den verwöhntesten Personen und den zartesten Constitutionen convenirt.

Sein Gebrauch erfordert keinerlei Aenderung in der Lebensweise oder in der Diät. (ad

Er ist das angenehmste und das beste aller Abführmittel.

DIE SCHACHTEL 1 MARK. — ZU HABEN IN ALLEN APOTHEKEN.

Folia Cassiæ angustifoliæ, 45; Mercurialis annuæ, 45; Parietariæ off., Malvæ sylvestris, Althææ aa., Menthæ piperitæ, Melissæ aa., Hyssopi off., aa. 5. — Flores Anthyllidis Vulnerariæ, 6; Calendulæ off., 4.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Unter Hinweis auf die diesseitige Bekanntmachung vom 28. Januar d. Js. wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die von den städtischen Collegien mit Zustimmung der Polizeiverwaltung, unter Aufhebung der entgegenstehenden bisherigen Feststellungen für die Grundstücke **Leipzigerstraße 9, 10, 15** und **16** festgesetzten **neuen Baufluchtlinien** nunmehr förmlich festgestellt sind, da Einwendungen gegen dieselben nicht erhoben sind. Der bezügliche Plan kann im Stadtbauamte eingesehen werden.

Halle a/S., den 6. März 1896. (x

Der Magistrat.
Staude.

Bekanntmachung.

Eine **Eckbaustelle** von dem der hiesigen Stadtgemeinde gehörigen Arbeitsanstaltsgrundstück Große Steinstraße Nr. 24 von annähernd 400 qm Flächeninhalt soll öffentlich meistbietend verkauft werden. Hierzu ist Termin auf

Mittwoch den 8. April Vormittags 10 Uhr

im Rathhause zu Halle a/S. — Zimmer Nr. 11 — anberaumt, zu welchem Bietungslustige mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die Bietungsbedingungen und der dazu gehörige Lageplan in der Magistrats-Registratur A — Zimmer Nr. 10 des Rathhauses — eingesehen werden können.

Jeder Bieter hat im Termin eine Bietungs-Kaution von 1000 Mark zu hinterlegen.

Halle a/S., den 12. Februar 1896. (x

Der Magistrat.
Staude.

Bekanntmachung.

Die **Auction des städtischen Leihamtes**, welche im Monat März 1896 im Auctionszimmer des Leihamtes abgehalten werden wird, beginnt

Donnerstag den 12. März und wird voraussichtlich 5 Tage in Anspruch nehmen.

Es kommen an jedem Tage Taschenuhren aller Art, sonstige Gold- und Silber-Gegenstände, wie: Ketten, Ringe, Löffel u. s. w., ferner: Betten, Leib- und Bettwäsche, Schuhwerk, neue u. getragene Kleidungsstücke zum Verkauf.

Halle a/S., den 6. März 1896. (x

Das Leihamt der Stadt Halle a/S.

Ausschreibung.

Die **Herstellung und Umlegung von Bürgersteigsbefestigungen auf dem Martinsberg** soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.

Angebote sind bis

Montag den 16. März, Vormittags 10 Uhr

auf dem Stadtbauamte einzureichen, woselbst die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen, auch die Verdingungsvorschläge entnommen werden können.

Halle a/S., den 10. März 1896. (x

Der Stadtbaurath.
Genzmer.

Ausschreibung.

Die **Ausführung der Erdarbeiten für den Schulneubau in Freyberg's Garten** soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.

Angebote sind bis

Mittwoch den 18. März, Vormittags 10 Uhr

auf dem Stadtbauamte einzureichen, woselbst die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen, auch die Verdingungsvorschläge entnommen werden können.

Halle a/S., den 10. März 1896. (x

Der Stadtbaurath.
Genzmer.

Um Ermittelung des jetzigen Aufenthaltsortes des Dieners **Otto Bechmann**, zuletzt in Halle a. S., geboren den 26. Juli 1862 zu Herrefsen, Kreis Apolda, und Nachricht zu den Akten J. V. c. 1328/95 (IX. D. 975/95) wird ersucht.

Halle a. S., den 29. Februar 1896.

Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Um Ermittelung des jetzigen Aufenthaltsortes des Colporteurs **Robert Harms**, zuletzt in Halle a/S., geboren den 9. Februar 1875 zu Zochun (Mecklenburg-Schwerin) und Nachricht zu den Akten J. V. c. 315/96 wird ersucht.

Halle a/S., den 4. März 1896.

Der Königliche Erste Staatsanwalt. (x

Aufruf.

Um Ermittelung des jetzigen Aufenthaltsortes des Arbeiters **Otto König**, zuletzt in Giebichenstein, geboren den 21. December 1861 zu Lauchstädt, und Nachricht zu den Akten J. V. c. 1600/95 wird ersucht.

Halle a/S., den 3. März 1896. (x

Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuche von Mücheln Band 41, Artikel 1524, auf den Namen des Kaufmanns **Moritz Carl Brause** zu Mücheln eingetragene, zu Mücheln belegene Grundstück: Obergasse Nr. 72 zu Mücheln, bestehend aus:

a. Wohnhaus mit gemeinendem Hofraum und abgesondertem Abtritt,
b. Kuhstall, c. Torfgeloß, d. Scheune, e. Stall, f. Seitengebäude,

am 27. April 1896 Vormittags 10 Uhr

vor dem unterzeichneten Gericht, an Gerichtsstelle versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 374,00 Mark Nutzungswerth zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abschätzungen und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei während der Vormittagsdienststunden eingesehen werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird

am 28. April 1896, Vormittags 10 Uhr

an Gerichtsstelle verkündet werden.

Mücheln, den 10. März 1896. (x

Königliches Amtsgericht.

Schulnachricht.

Sonntag den 15. März Vormittags

findet im Schullokale **Neue Promenade 13** die **Religionsprüfung** statt. Beginn mit der höchsten Klasse **präzise 9 Uhr.** Eltern der Schulkinder und Freunde des Unterrichtsfaches sind als Gäste willkommen.

Rabbiner Dr. Siegmund Fessler, Direktor.

Nutzholz-Verkauf.

Montag den 23. d. Mts., von **Vormittags 10 Uhr** ab, sollen im **„Kühlen Morgen"** zu **Bitterfeld** aus den Schutzbezirken **Goitzsche** und **Niemegk**, Jagen 44 II, 23 III und Totalität ca. 3—6 km von Bahnstation Bitterfeld

Eichen: 92 Stück mit 247 fm,
Eichen: 119 Stück mit 113 fm, 5 rm Nutzschelte I. Kl. (4 füßig),
Weißbuchen, Rüstern, Ahorn: 370 Stück mit 185 fm, 82 rm Weißbuchen-Rundknüppel,
Birken: 133 Stück mit 73,26 fm,
Erlen: 73 Stück mit 60 fm, 4 rm erlen. Nutzschelt II. Kl. (2 m lang), 2 rm Rundknüppel,
Linden: 1 Stück mit 0,91 fm,
sowie aus Grevpin
Eichen: 43 Stück mit 65 fm,

öffentlich meistbietend gegen die im Termine bekannt zu gebenden Bedingungen verkauft werden. — Auf Verlangen 50% der Kaufsumme Anzahlung. (az

Königliche Oberförsterei Zöckeritz.

Thüringischer Verbands-Personen- und Gepäck-Verkehr.

Mit dem 1. Mai d. Js. werden die im Verkehr zwischen Stationen des Eisenbahn-Direktionsbezirks Erfurt und Stationen der Thüringischen Privat-Eisenbahnen bestehenden Zeitkarten für die Dauer von ein bis zwölf Monaten wegen mangelnder Benutzung aufgehoben.

Erfurt, den 7. März 1896.

Königliche Eisenbahn-Direktion, namens der betheiligten Verwaltungen.

Mit dem 1. Mai d. J. werden die Schnellzüge 13, 18, 19 und 20 der Strecke Berlin — Leipzig — Hof — München in Leipzig Berliner Bahnhof wieder halten. Demgemäß werden die im Personen- und Gepäckverkehr nach und von Leipzig Bayerischer Bahnhof bestehenden Fahrpreise und Gepäckfrachtsätze, welche den Preisen ab Berliner Bahnhof entsprechen und in den Erfurt rc. — Sächsischen bezw. Breslau-Bromberg — Sächsischen Personen- und Gepäcktarif aufgenommen sind, mit dem 1. Mai d. J. aufgehoben.

Halle a. Saale, den 6. März 1896.

Königliche Eisenbahn-Direktion, zugleich im Namen der übrigen betheiligten Verwaltungen.

Bekanntmachung.

In der hiesigen Anstalt sollen ca.

1183	**Kilo gemischte Lumpen,**	
14	**Kilo Messing,**	
50	„	**Zink,**
124	„	**Blei,**
805	„	**Gußeisen,**
1000	„	**Brocken-** (Schmelz-) Eisen,
1650	„	**Brandgußstahl** (Retorten),
85	„	**Lederabfälle,**
13	„	**Guttapercha,**
2		**Nähmaschinen**

an den Meistbietenden verkauft werden.

Zu diesem Zweck wird ein Termin am

Montag den 16. März cr.

Vormittags 9½ Uhr

in hiesiger Anstalt abgehalten werden und sind versiegelte Offerten auf je 100 Kilo resp. pro Stück mit der Aufschrift: **„Offerte auf unbrauchbare Effekten"** bis zu diesem Termin hierher einzureichen.

Provinzial-Irren-Anstalt Nietleben bei Halle a/S., 12. März 96.

Die Direktion. (o

Schmiede-Verpachtung.

Die den Hülße'schen Erben im hiesigen Orte gehörige Schmiede nebst Wohnung u. Zubehör soll anderweitig verpachtet werden. Pachtliebhaber können die Bedingungen in der Wohnung daselbst einsehen und auch über die Verpachtung in Verhandlung treten.

Niederclobicau bei Lauchstädt, den 6. März 1896.

Der Vormund der Hülße'schen Erben.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18960312052/fragment/page=0001

Oeffentliche Versteigerung.

Die Gesammtetablissements der **Cementfabrik Victoria** in **Thale** und **Reinstedt**, deren Gebäude und Maschinen, einschließlich elektrischer Lichtanlage, zu 218,700 Mark gegen Feuersgefahr versichert sind und zu welchem circa 35 Morgen Grundfläche gehören, sollen im **Richter**'schen **Locale** am Bad hole zu Quedlinburg **am 20. März cr. Vorm. 10 Uhr** öffentlich meistbietend unter den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen verkauft werden.

Die Kaufbedingungen sind im Comtoir der Cementfabrik zu Thale (Harz) und vom Unterzeichneten gegen Erstattung der Schreibgebühren zu beziehen. Die Etablissements können, da am fließenden Wasser gelegen, auch für jeden andern Industriezweig verwendet werden.

Quedlinburg, den 10. März 1896.

O. Herzog, Königl. Notar. (ad

Verkäufe.

12 Stadt- u. Landgasthöfe mit u. ohne Feld sind sofort oder später mit 8—18000 Mk. Anz. zu übernehmen.
5 Gasthöfe mit vielem Stadtverkehr sind mit 10—12000 Mk. Anzahlung zu übernehmen.
1 kleiner Landgasthof, für Handwerker passend, ist mit 5000 Mark Anzahlung zu übernehmen.
1 Restauration mit großem Garten ist sofort mit 10—12000 Mk. Anzahlung zu übernehmen.
Otto Stötzner, Weißenfels, Nicolaistraße 26.

Berlin, 28/29 Kochstr.
Für Juweliere und Wiederverkäufer besonders zu beachten.
Juwelen-Auction.
Am 25. und 26. März werden für Rechnung der
Bank für Waarencredit u. H.
(Filiale des Preussischen Leihhauses),
für Rechn. eines **süddeutschen Hauses** u. aus Privatbesitz etc.
222 werthv. Schmuckstücke 299 mit Brillanten und farb. Steinen, Riviéren, Parleolliers, lose Brillanten, gold. Uhren etc. versteigert.
Katalog 1039 versendet gratis
Rudolph Lepke's K.-A.-H.,
Berlin SW., Kochstr. 28/29.

Holz-Auction.

Am **Forstrevier Burgkemnitz** sollen am **19. März cr.** von **Vormittags 9½ Uhr ab**
1. Forstort Steinbruch:
150 kief. **Brett- und Baustämme,**
2. Forstort Altegemeinde:
100 kief. **Brett- und Baustämme**
meistbietend verpachtet werden.
Samm-lort: Holzschlag Steinbruch.
Burgkemnitz, den 10. März 1896.
Die Forstverwaltung.
Kaden. (az

In einem Badeort am Südharz ist eine **Villa mit gr. Garten** äußerst billig zu verkaufen. Näh. bei **Ferd. Röer, Nordhausen.** (ad

Gasthofs-Verkauf.

Mein unmittelbar am Bahnhof Corbetha gelegener Gasthof, mit 3 Gaststuben, kleinerem Tanzsaal, Fremdenzimmern und guten Stallungen — nachweislich flottes Geschäft — bin ich willens Familienverhältnisse halber sofort zu verkaufen. Event. kann Käufer auch 4½ Morg. an den Gasthof angrenzendes Feld mit übernehmen.
Reflektanten wollen sich mit mir in Verbindung setzen. (ad
Carl Heydrich,
Gasthofsbesitzer, **Bahnhof Corbetha.**

Ein Landgut,

60 Acker Feld und Wiese in 3 Plänen, (gute Bodenlage), massive Gebäude mit circa 1200 Steuer-Einh. belegt, ist preiswerth zu verkaufen, durch Schnittwaaren-Händler **H. Schurig** in Falkenheim b. Würzen in Sachsen. (ar

Ein vermögender junger Kaufmann sucht als **Käufer, Pächter** oder **Theilhaber**
gut rentirendes Geschäft.
Briefe erbitte unter Aufschrift **Gebeihen 25** postlagernd **Arnstadt.**

Suche **kleine flotte Bäckerei** zu kaufen oder zu pachten. Offerten unter O. 50 postlagernd **Naumburg.**

In einer von wohlhabender Landbevölkerung umgebenen, aufblühenden lebhaften Mittelstadt, Knotenpunkt mehr. Eisenbahnen, ist ein gut gebautes
Eckhaus,
mit darin befindlicher kleiner, aber erweiterungsfäh. **Dampf- u. Wannen-Badeanstalt** preiswerth und unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.
Gefl. Offerten unter 850 P. an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Haus mit Bäckerei,

gut verzinslich, in einer belebten, in der Nähe des Bahnhofes gelegenen Straße von Halle, bei geringer Anzahlung wegen hohem Alter des Besitzers sofort zu verkaufen. Off. unter 816 E. an die Exp. d. Ztg. erbeten. (r

Ein schönes Landgut

bei **Nordhausen** (280 Morg. Weizen- u. Rübenboden mit großem Inventar), sowie ein desgl. bei **Sangerhausen** (106 Morgen mit Inventar) sollen sofort unter günstigen Anzahlungen verkauft werden. Auskunft ertheilt
F. Kellner, Niedersachswerfen.

Mein **Grundstück** mit 1 Morgen Feld und Garten, in welchem Materialund Schnittgeschäft betrieben, gelegen in einem großen Dorfe mit Bahnstation, Zuckerfabrik und anderer Industrie, verkaufe ich für 17,000 ℳ. Umsatz bis 29,000 ℳ, äußerdem Pacht, Miethe 2c. 200 ℳ. Offerten unter 847 M. an die Expedition d. Ztg. erbeten. (ar

Das Haus
Cröllwitz, Steinstr. 6
ist billig zu verkaufen. (s
Näheres durch
Rechtsanwalt Triebel.

Hübsches **Grundstück**, Vorort Leipzigs, gute Lage, mit schönem Laden, getheilte Etagen, Preis 42,000 ℳ, unter günstigen Bed. zu verk. Näheres durch **A. Wieweg,** Leipzig, Kochstr. 14, III.

Mein **Hausgrundstück** mit dem seit 30 Jahren darin betriebenen
Restaurant mit Fremdenverkehr
ist alters- und krankheitshalber unter günstigen Bedingungen sofort oder später zu verkaufen.
Zwischenhändler verbeten. Reflektirende wollen sich wenden an (ar
Franz Beyer, Merseburg.

Gut von 180 Mrg. mit 30—40,000 ℳ Anzahlung sofort gesucht. Off. unter 840 E. an die Exped. d. Z. erbeten. (r

Flotte Bäckerei in sehr belebter Straße Leipzigs ist veränderungshalber sofort billig zu verkaufen. Zu erfragen Leipzig, Friedrichstr. 9, II. **Tausch.** (ad

Gangbares Restaurant in verkehrreichster Straße in Halle a/S. mit Inventar sofort zu verkaufen. Näheres in der Expedition dieser Zeitung. (86

Baustelle

zu verkaufen, Breite Str., neben der Adler-Apotheke. **H. Dunkel.** (r

Solide Unternehmer
für Baustellen mit Baugeld ersuche um gefl. Angabe der Adressen. Off. unter Gg 33 an die 2. Exped. dieser Zeitung.

In der städtischen Sparkasse zu Querfurt sind
Gelder auf Hypothek auszuleihen. (ad

Mir ist die Vertretung zur **Beleihung industrieller Anlagen,** insbesondere Fabriken, Brauereien, Ziegeleien u. sonstgewerbl. Anlagen übertragen worden. Anträge nehme jederzeit entgegen. (r
F. Diessner, Bank-Commission, Niemeyerstr. 17 (nahe a. d. Reichsbank).

40,000 Mark 1. Hyp. 1/4. oder später und **20,000 Mark** 1. Hyp. 1/4. auszuleihen. Offerten 843 H. an die Expedition d. Ztg. erbeten. (r

Zur 1. Hypothek

40,000 Mark gesucht auf ausw. Fabrikgrundstück, **vor** 52,000 Mark. — 4½% Zinsen. — Absolute Sicherheit. Angebote sub 848 N. durch die Expedition dieser Zeitung erbeten. (ar

23,500 Mark Mündelgelder zu 5%, im Ganzen oder getheilt, lange Jahre sest, von Selbstverk. zu vergeben. Off. u. Zz 27 an die 2. Exp. d. Ztg. erb.

6-8000 Mark

werden von einem prompten Zinszahler per sofort oder zum 1. April gesucht. Offerten unter 770 G. an die Expedition dieser Zeitung. (d

Zum 1. April sind
13—15,000 Mk.
auf gute Hypothek auszuleihen Wettinerstr. 6, p. (s

10,000 Mk. sind auf sichere Hypothek auszuleihen. Offerten unter R. 8525 an die Exped. d. Ztg. erbeten.

8000 Mk. sof. od. 1./4. 1. Stelle zu vergeben. Agenten verbeten. Off. unter Ff. 1762 an die Exp. d. Ztg. erb.

7000 Mark
2. Hypothek wird sofort oder später zu cedieren gesucht. Off. unter A. 8534 an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Auf ein Landgrundstück wird eine Hypothek von **3000 Mark** zu 5% gesucht. Genügende Sicherheit vorhanden. Offerten 844 J. an die Expedition d. Ztg. erbeten. (ar

Eine sichere Hypothek von **4500 Mk.** wird Ausländer halber auf ein m Damno von 500 ℳ zu verkaufen gesucht. Offerten unter 845 K. an die Expedition d. Ztg. erbeten. (ar

26—28,000 Mark
zum 1. Mai auf gute Hypothek auszuleihen. Näheres Spitze 8, II.

20—25,000 Mk. zum 1. April oder später auf 1. Hypothek auszuleihen. Selbstverleiher erbittet Offerten unter F. f. 32 an die Exped. dieser Zeitung.

Der Eckladen

Magdeburger Straße 63,
Ecke Marienstraße,
mit großer Wohnung und reichlichen Niederlagsräumen ist zum 1. April 1896 zu vermiethen dch. F. Carow, Geiststr. 5.

Herrschaftliche 1. Etage
Magdeburger Str. 63
ist zum 1. April cr. im Ganzen für 2550 Mk. oder getheilt für 1350 und 1200 Mk. zu vermiethen.
Näheres bei Herrn **G. Amthor,** Marienstraße 21, II. oder bei **F. Carow,** Geiststr. 5. (d

Bäckerei 1/4. zu verm. Zu erfr. in der Exped. dieser Zeitung. (r [73

Laden

mit Nebenräumen zum 1. April auf 4 Monate zu vermiethen (r
Leipziger Strasse 5.

Laden sofort oder 1. April zu beziehen, passend für Papier- oder Schuhgeschäft. Zu erfr. **Gr. Ulrichstr. 35.**
Schindler. (r

Sternstr. 3

Laden nebst Stube per 1. April 1896 zu vermiethen. Zu erfr. **Königstr. 71,** im Comptoir oder **Sternstr. 3,** II. (s

Laden, Ladenstube und Wohnung zu vermiethen **Gr. Klausstraße 13, I.**

Laden Brüderstraße 9
sofort preiswerth zu vermiethen. (d

Räume, zu **Comtoir** oder **Werkstatt** passend, sofort oder später zu vermiethen. Zu erfragen (r
Nicolai, Leipziger Str. 13.

Comtoir mit oder ohne Niederlagsräumen sofort od. später zu vermiethen. Näheres **Neue Promenade 8.** **Schönemann.** (s

Geschäfts-Etage,

grosse helle Räume, zum 1. April preiswerth zu vermiethen (r
Leipziger Strasse 5.

Zu vermiethen

Friesenstr. 14 neue gewölbte **Stallung 16 Mtr. Front mit Boden und Hofraum sofort,** eine Wohnung zu 60 Thlr., zum 1./4. zu beziehen. Zuerfr. Vorderh. 1 Tr. rechts.

Pferdestall, Wagenremise zu vermiethen **Meckelstraße 12.** (r

Keller, in welchem seit mehreren Jahren Flaschenbierhandlung betrieben, sof. zu verm. **Brauerei Harz 50.** (r

Kl. Ulrichstr. 27
eine freundl., geräumige Wohnung 3. Etage 260 Mk., desgl. **eine part. helle Werkstatt,** auch **zweien die Wahl, sofort** oder **1. April** zu vermiethen.
E. Runckewitz.

Blumenthalstraße 10
herrschaftliche Wohnung, **bestens** eingerichtet, **sofort** oder **später** zu vermiethen. Näheres dort b. Hausmann oder **Mötzlicher Weg 1.** (r

Bernburger Str. 1, I
herrschaftl. Wohn. neu renoviert 600 Mk. per 1./4. zu vermiethen.
Sachs, Gr. Ulrichstr. 57. (r

Geth. 2. Et., 95 Thlr., 1./4. Lessingstr. 10.

Zwingerstr. 32, III.,

an schönem, freien Platze, ist eine sehr angenehme **Wohnung,** 3 Stuben, 1 Kammer, Küche 2c., mit verschl. Corridor, sofort oder 1. April zu beziehen. Näheres daselbst. (r

Halbe Etage 4 Z., K., Speisek. u. Zubehör Meckelstr. 3, per 1. April zu vermiethen. Näheres Blücherstr. 15. (r

Wohnung, 3 Tr., 4 St., K., K., 400 Mk. Charlottenstr. 2. (r

Brüderstr. 14

ist **eine Etage,** 5 Vorderzimmer, 1 Hinterzimmer, Entree, Mädchenk., Corridr., Speisek., Boden, Keller und Badez. nebst Zub. sof. od. spät. zu verm. Näh. im Bureau **II. Etage.**

Brandenburger Straße 7
freundliche Wohnungen für ruhige Miether à 300 u. 350 Mark. (r

Robert Franzstr. 1
hübsche Beletagen, 1./4., 380 ℳ, zu verm.

Mühlgasse 7, 2 St., K. u. K. zu verm.

Wohn. zu 90 Thlr. zu verm. Lessingstr. 11.

Kleine herrschaftliche Wohnung für 1 oder 2 Damen passend, ist für 300 Mark zu vermiethen
Gr. Ulrichstr. 5. (r

Wohnung, Stube, Kammer, Küche 1./4. zu verm. **Brauerei Harz 50.** (r

Wohnung für 30 Thlr. an ruhige Miether verm. **Wörmlitzer Str. 103.**

2 Stuben, 2 Kammern, Küche u. Zub. zum 1. April zu vermiethen. Zu erfragen **Karlstraße 24,** part.

Riebeckplatz 3, Eing. Landwehrstr., Hofgebäude, 2 Stuben, Kammer, Küche sofort oder später zu vermiethen; daselbst auch geräumige **Werkstatt.** Näheres **Landwehrstraße 7, part.** (r

Balkonwohnung,

2 St., K., Küche u. Zub., sofort zu verm. Schöne Aussicht nach der Saale. Zu erfragen Markt 1 bei **Th. Raap.** (s

Trotha bei Halle a. S.,
Magdeburger Str. 14, halbe 1. Etage, 3 Stuben, 2 Kammern, Küche u. Zub., sofort zu beziehen.

Ecke Geiststr. 15, Adler-Apotheke
1. Etage, fein einger. Wohn., Badez. 2c., auch zu geschäftl. Zwecken geeignet
3 Etage, fein einger. Wohn., 4 Zim. 2c. und **ein grosser Laden** sofort zu vermiethen **H. Dunkel.** (r

Blücherstrasse 2 am Königsplatz ist die III. Etage bestehend aus 3 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör sofort zu vermiethen. Näheres daselbst im Comptoir. (r

Wohnungen
von 320—550 Mark zum 1./4. 1896 zu vermiethen **Pfälzerstrasse 18.**

Wohnung, 2 Stuben, 1 K. und Küche Leipzigerstr. 34.

Paradeplatz 2 ist eine Etage von 3 St., 2 K., Küche u. Zub. p. 1./7. zu verm

Zwingerstr. 23

sind in der **1. u. 3. Etage** je eine **Wohnung zu 500 u. 400 Mk.** p. sofort od. später **zu vermiethen.** Näheres beim Hausmann dortselbst.

Advokatenweg u. Gartenst. Ecke 5 Hochpart., 6 Zim., Bad, gr. vergl. Veranda, Garten u. 2 Fremdenzimmer in der Mansarde **sofort oder später** zu beziehen. (s

2 St., 3 Kam., Küche u. Zub., Mecklenburger Str. 4, Sp. u. Zub. sofort zu vermiethen Buchererstr. 65. (s

Gelegte 2. Etage, 3 St., K., Sp. u. Zub. 1. April zu verm. Meckelstr. 9.

Grünstraße 28,
halbe I. Et. für 300 ℳ zu vermiethen.

Laurentiusstr. 3, herrsch. Et., besteh. aus 6 belzb. Zimmern und Zub., Gartenbenutz. 2c., zu verm Preis 700 ℳ p. a. Näh. das. part.

Am Güterbahnhof 1 (s
frdl. Wohnung, 2 Et., 5 St., K., K. m. Spül., per sofort od. später, desgl. 1. Et., 3 St., K. u. Zub., pr. 1./4. od. sp. zu verm.

Freundl. möbl. Zimmer zu vermiethen Gr. Ulrichstraße 58, II.

Frdl. möbl. Zim. ist billig an Einjähr. zu verm. **Reilstr. 127,** neb. d. Kaserne.

Mbl. Zim. zu verm. Germarstr. 6, II. l.

Gut mbl. Zimm. zu vrm. Georgstr. 10, II.

Eleg. möbl. **Zimmer** sofort an feine Dame zu verm. **Hackebornstr. 3,** II. r.

Drei anständige Schlafstellen zu vermiethen **Töpferplan 2.** (r

Mbl. Schlafst. Magdeb. Str. 47, H. l. III.

Anständige Schlafstelle frei Gr. Steinstr. 42, I. (nähe Wallhalla).

Heller Raum zum Einstellen von Möbeln per 1. April Nähe der Bahn zu miethen gesucht. Off. mit Preis abzugeben **Gr. Ulrichstr. 37, II. l.**

Ladenlokal.

Für ein Special-Geschäft der Colonialwaarenbranche wird auf sofort ein Ladenlokal mit 1 Zimmer, am liebsten Leipziger- oder Große Steinstraße zu miethen gesucht.
Offerten unter 842 G. an die Expedition dieser Zeitung erbeten. (ar

Wohnung zum 1. April gesucht.
Einzelne anständ. Frau sucht Mitte der Stadt Wohnung im Preise bis 330 Mk., die sich zum Abverm. eignet, am liebsten 1 od. 2 Tr. Näh. zu erfr. Gr. Brauhausstr. 29, I. r.

Beamter (3 Perl.) sucht z. 1./7. **Wohnung** im Preise bis 305 ℳ. Gefl. Off. u. lib. 34 an die Exped. dieser Ztg. erbeten.

Suche eine Wohn. im Pr. 60—70 Thlr., in der Nähe König- od. Merseb. Str.-Ecke. Off. u. Nn. 25 an die 2. Exp. d. Ztg. erbeten.

Gesucht bis 15. d. Mts. möbl. Zimmer (Nähe Königstr.). Off. u. Z. 8532 an die Exp. d. Ztg.

Junge Mädchen, die hiesige Töchterschulen besuchen sollen, oder anderen Unterricht nehmen wollen, finden bei mit Ostern freundliche Aufnahme. Beste Pflege und Ueberwachung. (nr
Fräulein **Camilla Busch,**
Halle a/S., Schwetschkestr. 41, I.

Stellung erhält Jeder schnell, überallhin. Fordere p. Postkarte Stellenauswahl. **Courier,** Berlin-Westend. (r

Ein Reisender wird gesucht
Thalamitstraße 3.

Ein Herr, welcher geneigt ist, in einem größeren Geschäft die **Bücher zu führen,** wolle sich unter Aa. 31 in der Expedition dieser Zeitung gefl. melden. Nur solche Herren, welche in einem hiesigen Geschäft als Buchhalter 2c. thätig sind, werden bevorzugt. (r

Centralstelle,

Halle a. S., Wilhelmstraße 16, p.
vom 1. April a. cr. ab

Martinstraße 7,
hat Stellen zu vergeben für sofort und 1. April an: led. Verwalter, Oekonomielehrlinge, ältere u. jüngere **Landwirthschafterinnen, Landwirthstöchter** zur Erlernung der Landwirthschaft, **verh. Aufseher, junge Burschen,** die sich zu Dienern ausbilden wollen, **verh. u. led. Gutsstellmacher, verh. u. led. Gärtner, Müllerlehrling, Tagelöhner- und Dreschermamilien, led. Kutscher u. Kutschjungen, verh. Pferdeknechte** (ohne Kinder) **led. Pferde- u. Ochsenknechte, Hof-, Pferde- u. Ochsenfuttermeister, verh. u. led. Kuhmelker u. Fütterer, Hüte- u. Fütterjungen, led. Schafknechte, Ziegelei-arbeiter, Köchinnen und Stubenmädchen** für Stadt u. Land, **Hausu. Viehmägde.** (s
Vermittelung für Stellensuchende kostenfrei!

Durch die
Arbeitsnachweisstelle
des Vereins für Volkswohl
Halle a/S., Kl. Klausstr. 14
erhalten Stellung: Verh. Kuhmelker, led. Pferde- und Ochsenknechte, Ochsenjungen;
ferner: Gelbgießer, Gürtler, tüchtige jüng. Bauschlosser (im Anschlagen selbständig), Gürtler- und Gärtnerlehrlinge (p. 1./4. 96), Möbeltischler.
Die Verwaltung. (x

Tapezierergehilfen
für Gardienen u. Wollterarb. eingearb. b. g. Lohn f. **R. Jeppel,** Geiststr. 21.

Tücht. **Tapezier-Gehilfe** auf gute Polster-Arbeit findet Beschäftigung.
Albert Martik, Alter Markt 1.

Einen geübten älteren **Möbeltischler** sucht zu sofort
H. Nebe, Tischlerei mit Kraftbetrieb, Güsten i/Anh. (ar

Tücht. Monteur u. Dreher
sucht **M. Günther,** Maschinenfabr., Bernburg. (ar

Tüchtige Tapezierer

stellen ein **Reinicke & Andag,** Möbel-Fabrik und Magazin, **Gr. Klausstr. 40,** am Markt. (s

Tüchtige Maurer

finden Beschäftigung bei
A. Sievers, Baugeschäft, ar) **Bienenburg a/H.**

Tüchtiger Bierfahrer

für eine hiesige Brauerei zum **sofortigen Antritt gesucht.** Zu erfr. bei **Rudolf Mosse,** Brüderstr. 4. (s

Tüchtigen Gehilfen.
Suche einen in allen Zweigen des Malergeschäfts erfahrenen **1. Gehilfen,** der sauber und selbständig arbeiten kann. Genaue Mittheilungen über Leistungen, Ansprüche und Alter unter Nr. 5453 befördert der **Gesellige** in Graudenz.

Rittergut Großdölzig, „Oberhof" bei Schkeuditz, **sucht** per 15. März oder 1. April cr. einen verheiratheten **Kuhmelker** und eine geeignete **Person zum Füttern** der Schweine. (ar

Junger Mann mit allen vorkommenden Comptoirarbeiten vertraut, der Stenographie kundig, sucht per sofort oder später Stellung als Comptorist od. Lagerist, ev. kann etwas Caution gestellt w. Off. u. W. 8530 an die Exp. d. Ztg.

Anst. verh. Mann sucht Stelle, irgend welcher Beschäftigung, am liebsten im Comtoir oder Bureau als **Bote.** Off. u. Vv. 24 an die Exp. d. Ztg. erb.

Junger Mann, welcher 2 Jahre einem kl. Rechtsanwaltsbureau vorgestanden, **sucht** zum 1. April oder später anderweit **Stellung.** Zeugnißabschriften zu Diensten. Gefl. Offerten unter 849 O. an die Expedition d. Z. erbeten. (ar

Lehrlings-Gesuch.
Für das Comptoir eines größeren landw. Maschinengeschäfts wird zum 1. April cr. ein **Lehrling** gesucht, welcher die Bürgerschule absolvirt hat und im Besitz einer guten Handschrift ist.
Selbstgeschriebene Offerten unter L. 8503 an die Exp. d. Ztg. erbeten.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18960312052/fragment/page=0002

Für das Comptoir der chemischen Fabrik zu Trotha wird per 1. April cr. ein **junger Mann** mit guter Schulbildung als **Lehrling gesucht.** Offerten erbeten sub 839 D. an die Expedition d. Ztg. (r

Ein **Eleve** findet unter günstigen Bedingungen Aufnahme und gewissenhafte Ausbildung in der **Rothen Apotheke** zu **Bernburg** von C. Nebfeldt. (ar

Für meine Delikatessen-Geschäft suche für Ostern **2 Lehrlinge** mit guter Schulbildung aus achtbarer Familie. **F. J. Gräbe, Naumburg a/S.** (ar

Für unsere **Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung suchen wir** zu Ostern **Lehrling** aus guter Familie, einen der die nöthige Schulbildung besitzen muß. Anfragen baldigst erbeten.

Hildesheim.
Gerstenbergsche Buchhandlung,
Gebr. Gerstenberg. (ar

Lehrling.
Für eine hiesige General-Agentur wird ein Lehrling mit den nöthigen Schulkenntnissen gesucht. Nach beendeter Lehrzeit Anstellung bei der Direktion. Für Auswärtige Kost u. Logis im Hause. Selbstgeschrieb. Off. unter D. 8857 an die Exp. d. Ztg. erbeten.

Einen Lehrling sucht
Walther Hempel, Goldarbeiter.

Lehrlings-Gesuch.
Einen strebsamen, durchaus gewissenhaften jung. Mann mit g. Handschrift und besser Schulbildung, suchen wir für Ostern als Lehrling. Selbstgeschr. Off. wolle man Schulstr. 1 abgeb. lassen. **W. Ehrlich & Co.,** Tuchgroßhandlg.

Lehrling
mit guter Schulbildung für unser Comptoir gesucht. (r
Albert Scheller & Schreiber,
Delitzscher Straße 23.

Uhrmacherlehrling
findet bei mir **Stellung. Rob. Koch,** Uhrmacher, Leipzigerstr. 44. (ad

Stellmacherlehrling gesucht
Forsterstraße 39. (r

Ein **Gärtnerlehrling** findet Ostern unter günstigen Bedingungen Aufnahme. **B. Möller's** Rosenculturen, Kunst- u. Handelsgärtnerei, **Halle a/S.,** Merseburger Chaussee.

Zum 1. April cr. suche ich einen
Lehrling.
Kost und Wohnung im Hause.
Herm. Trautmann,
Tuch-, Manufaktur- und Modewaaren-Geschäft, Cöthen, Anh. (ad

Lehrling sucht **Carl Eckhardt,** Böttchermstr., Leipziger Str. 31.

Malerlehrling sucht **Max Rose,** Maler, Liebenauerstraße 9.

Hausbursche
gesucht, gewandt, kräftig und **ehrlich,** zu melden bei **Otto Gieseke,** Große Steinstraße. (r

Arbeitsbursche v. 14—15 Jahren, Sohn rechtlicher Eltern gesucht (s **Gr. Klausstr. 4, Tapetengesch.**

Mamsell-Gesuch.
Ich suche zum 1. April eine tüchtige, solide und einfache Wirthschafterin, erfahren in f. Küche, Milchwirthschaft, Federviehzucht bei 300 Mark Anfangsgehalt. Off. mit Zeugn.-Abschr. erbeten Frau **Margarethe Erbrecht,** Ermsleben a/Harz. (ar

Weißnäherinnen
für feine **Damen- u. Kinder-Wäsche** suchen (r
Geschw. Jüdel, Leipz. Str. 101.

Schneiderin wird ges. Kl. Sandberg 16.

J. Mädchen, welches Schneidern erlernen will, wird angen. Schulberg 1. I.

J. Mädchen, 14—15 J., z. Aufw. f. d. g. Tag ges. **Gr. Klausstr. 18,** Putzgesch.

Stellen für Kochmamsells.
Suche 1. Mai für ein Harzbad (Hotelpension) **1 Mamsell** bei 500 ℳ Gehalt für die Saison, für **Wirthschaften in der schönsten Umgegend von Halle: 1 erste Kochmamsell** bei 60 ℳ monatl., **1 Kochmamsell** bei 40—50 ℳ, **2 Mamsells für kalte Küche,** außerdem finden viele **junge Mamsells, Buffetfräulein, Kassierein u. Buchhalterinnen für Restaurants** stets Stellen.
Binneweiß, Halle a/S., Gr. Märkerstr. 9.
Stellenvermittl. aller Branchen.
Handelsger. eingetr., gegr. 1860.

Eine **tücht. Mamsell** für Rittergut, im Kochen, wie Federviehzucht erfahren, erhält bei hohem Lohn sehr gute Stelle, ferner **4 Köchinnen** für ff. Privat d. Frau **Hesselbarth,** Kl. Brauhausstr. 2.

Suche 1/4. f. einz. adl. D. n. Dresden ält. erf. Stubenmädchen. Näheres Frau **O. Henze,** Schülershof 15, parterre.

Für mein Wäsche-Geschäft (Poststr. 1 und Leipziger Str. 13) suche per sofort ein **Lehrfräulein** oder per 1. April eine **jüngere Verkäuferin** unter günstigen Bedingungen. Meldungen Nachm. 4—6 Uhr **Leipziger Str. 13.** (r **L. Remmler.**

Kindergärtnerin nach Bad (eines der schönsten Gebirge), ält. Kindermädchen oder Kinderfrau, Kinderfräulein erhalten Stellen nach sächs. Schweiz, Rheinland und hier.
Kaffeemamsell, Wäschemamsell, Hotelköchin und Küchenmädchen nach Bäder bei 60 Thlr. Lohn, Zimmermädchen gef. d. Frau **Reichert,** Gr. Brauhausstr. 29.
Empfehle Mädchen von 16 und 18 J.

Wirthschafterin-Gesuch.
In einem Badeorte Thüringens wird für die Sommersaison eine gesetzte **Wirthschafterin,** welche hauptsächlich die Aufsicht über das ganze Personal zu führen hat, per 1. Mai cr. zu engagiren gesucht. Reflektanten erfahren Näheres unter der Adresse: Frau **A. F.** in Merseburg a/S., Bahnhofstr. 2. (ar

Mädch. f. Badeort mtl. 15 ℳ Gehalt 1. Mai gesucht bei zwei einzelne Leute u. einzeln Herrn (Arzt) ält. Mt. 1. April mehrere Mädch. für Küche u. Haus, best. Stubenmädch. nachbler u. ausw. sof. o. sp. ges. d. Fr. **Albers,** Gr. Ulrichstr. 58. (s

Ord. Dienstmädch. find. b. 40—50 Thlr. 1. April g. St. Fr. **Schimpf,** Wölberg. 1.

Aeltere Kochmamsell für ff. selbstst. Stelle sofort gesucht, viele ält. Mädchen für ff. Stellen, 6 Stubenmädchen für Rittergüter, 20 Mädchen aufs Land bei hohem Lohn durch
Frau **Erfurth,** Markt 13.
Mehr. junge Mädchen f. St. bei Kinder.

Eine Frau zum Reinigen eines Neubaues gesucht. Näheres Mansfelder Str. 48, im Comptoir.

Eine **Köchin** mit guten Zeugnissen wird zum 1. April nach Halberstadt gesucht. Zu erfragen **Am Kirchthor 28, part.**

Eine anst. saub. **Bedienungsfrau** wird gesucht **Steinweg 52,** II, r.

Ein **Mädchen** als Aufwartung gesucht **Lindenstr. 73,** I.

Sauberes fleißiges **Dienstmädchen** mit guten Zeugnissen, welches Kinder lieb hat, zum 1. April gesucht **Merseburger Str. 24.**

Ein **Mädchen** zur Aufwartung ein paar Stunden Vormittags sofort gesucht **Leipziger Straße 11, II. rechts.**

Gesucht 1. April ordentl. **Dienstmädchen,** nicht unter 18 J., zu einem Kinde. Zu melden mit Buch **Liebenauer Straße 6, I. l.**

Stellung finden: Stadt- u. Landwirthschafirn., Stützen d. Hausfr., Verkfrn. aller Branch., Kindergärtn. I. Kl., Kinderfrauen, Putzarbtrn., Jungfern, Stuben-, Haus- und Küchenmädchen und viele Köchinnen durch (r
Binneweiss, Gr. Märkerstraße 9.

Anständiges junges **Mädchen** sucht angenehme Stellung als Stubenmädchen in besserem Haushalte zu ihrer wirthschaftlichen Verbesserung. Antritt sofort oder 1. April eventl. auch nach auswärts. Gefl. Offerten beliebe man unter C. 8536 in der Exp. niederzul.

Ein g. gebild. **Mädchen,** 18 Jahre alt, welches Schneidern u. Plätten erl. hat, im häuslichen, sowie in weibl. Handarb erf. ist, sucht Stellung. Off. erb. u. G. H. **Bernburg,** Gartenstr. 50.

Wirthschafterin sucht Stelle b. einz. H., mehr. ält. u. jüng. Mädchen m. g. Z. suchen St. d. Frau **Domke,** Schmeerstraße 4.

Stellen suchen 1./4.: bess. Mädchen, 20 J., w. sich in Küche u. Haush. w. ausz. ohne Geb., w. ev. solchen zahlen, 24 j. Stubenmädchen, 18 u. 3 17 j. Mädchen f. bess. u. mittl. Herrschaften, alle gute Zeugnisse, d. Frau **O. Henze,** Schülershof 15, part.

Gewandtes jung. **Mädch.** mit guter Schulbild. sucht in einem bess. Posam.-, Weißw.- oder Manuf.-Geschäft Stelle, wo sich dieselbe als Verkäuf. ausbild. kann. Gefl. Off. bitte unter X. 8531 in der Exp. d. Ztg. niederzulegen.

Ein junges **Mädchen** (Lehrerstochter) sucht bald Stellung zur selbstständigen und gewissenhaften Führung eines Haushaltes. Dieselbe ist bewandert in der bürgerlichen u. feinen Küche. Die besten Zeugnisse stehen zur Seite. Gefl. Off. nimmt entgegen: Lehrer emer. **Hubold** in **Wittenberg,** Gr. Friedrichstr. 4. (ar

Fräulein, 28 J., in allen Zweigen des Haushalts erfahren, auch im Klavierspiel, wünscht Stelle als Kindergärtnerin. Näh. Halle, Sophienstr. 27, 2 Tr.

Ein anständ. **Mädchen** von außerh. sucht z. 1. April Stellung als Stubenmädchen bei einer feineren Herrschaft; selb. kann schneidern, plätten u. frisiren. Zu erfr. **Brandenburger Str. 3, I.**

Eine j. Frau sucht Beschäft. im Hemden- oder Schürzennähen für ein Gesch. Off. unter U. u. 23 an die Exp. d. Ztg.

Ein gr., kräft., anständ. **Mädchen,** 15½ J., sucht leichte Stelle oder Aufwartung für den ganzen Tag. Kein Restaurant.
Wuchererstraße 3, III., Eingang Wilhelmstraße.

Recht brauchb. Mädchen mit guten Büchern suchen 1. April Stellen durch
Frau Anna Fleckinger,
Kl. Ulrichstr. 8, part. (r

Ord. **Mädch.** v. L., 20 J. u. kräft. 15 jähr. Mädch. f. 1./4 St. Fr. **Heyer,** Harz 23, II.

Heiraths-Gesuch.
Ein junger Beamter sucht die Bekanntschaft einer jungen Dame behufs späterer Verheirathung. Adressen mit Photogr. unter 846 L. an die Exp. d. Ztg. erb. Discretion Ehrensache. (ar

Heirath.
Für m. Freund, 32 Jahre, ev. von sehr gutem Charakter und hübscher Erscheinung, musikalisch, mit 12,000 Mk. Vermögen, suche Gelegenheit zum **einheirathen** in bess. Restaurant oder Gasthof, ev. auch auf dem Lande. Nur direkte ausführl. Briefe mit Bild werden berücksichtigt. Verschwiegenheit Ehrensache! Off. unter 838 C. an die Exped. d. Ztg. erbeten. (ar

Heirat. 200 reiche Partien sendet sofort. Offerten-Journal Charlottenburg 2 Berlin. Herren 10 Pf. Porto. Für Damen umsonst.

Damen bess. Stände f. z. Niederkft. u. streng. Diskr. liebev. Aufnahme b. ein. bess. ausgeb. Hebamme. Keine Meld. z. Heimathsbeh. **Berlin,** Friedrichstr. 16.

Ein Kind von 4 Woch. wird gegen 120 Mk. pro Jahr in Pflege gegeben. Off. u. Xx. 26 an die 2. Exp. d. Ztg.

Möbelpolitur,
mit geringer Mühe Möbel wie neu aufzupolitren, empfiehlt **M. Waltsgott.** (d

Die rheinische Cognacbrennerei
von **F. J. Therstappen**
in **M.-Gladbach,** Rheinland, empfiehlt ihre ärztlich empfohlenen, mehrfach prämiirten u. sogar von höchsten Würdenträgern des Deutschen Reiches als vorzüglich anerkannten
Alten Cognacs.
Käuflich in ½ u. ½ Fl. für ℳ 2.— pro ½ Flasche und höher bei
Th. Stade, Halle, **Königstr. 80.**
Frz. Kopsch, „ **Mühlweg 20.**

(ad

Saatkartoffeln,
Prof. Dr. Maercker, Geh. Rath Thiel, Phöbus, Holländer Cralles und Rothhaut, à ℳ 2,50, Nebs, dunkelblaue, Rübbenauer und Blauangen, à ℳ 2,25 p. Ctr., ab Station Wernsdorf, in frei einzusendenden Säcken gegen vorherige Kasse oder Nachnahme des Betrages offerirt **Zuckerfabrik Körbisdorf** bei **Merseburg.** (ar

Annoncen-Annahme für alle Zeitungen **RUDOLF MOSSE** **Halle a. S. Brüderstr. 1 Telephon No. 151**

Fernsprecher 151. — Ununterbrochen von 8—8 geöffnet.

Für Kaufleute od. Oekonomen
Ein seit 25 Jahren bestehendes, gut eingeführtes, rentables
Kohlen-, Speditions-, Fourage-
und **Materialwaaren-Geschäft** mit Branntweinkonzession ist mit **größerem Grundstück,** mit Toreinfahrt und Niederlageräumen, event. mit der Firma sowie sämmtlichem lebenden (6 Pferde) u. totem Inventar wegen Krankheit baldigst preiswerth zu verkaufen. Zur Uebernahme gehören mindestens 30,000 Mk. Off. von Selbstreflektanten unter E. b. 50279 befördert **Rud. Mosse,** Halle. (s

Ein nachweislich gutes
Papier-, Galanterie oder Luxuswaarengeschäft zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten unter H. l. 2850 bef. **Rudolf Mosse,** Halle. (s

Mit flotter Speisewirthschaft verbundenes **Restaurant,** vortheilhaft für tüchtigen Koch oder Köchin, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Käufer werden angelernt.
Näheres unter K. f. 2838 befördert **Rudolf Mosse,** Halle a/S. (s

Am Güterbahnhof belegenes Grundstück mit Gleis-Anschl. ist unter günstigen Bedingungen **zu verkaufen** ev. zu **verpachten.** Angebote unter H. h. 7514 bef. **Rud. Mosse,** Halle a/S. (s

Gut von ca. **500 Morgen** ist für 120,000 Mark (30,000 ℳ unt. Werth) sofort **zu verkaufen.** Strebsamen Landwirth bietet sich sehr gute Existenz. Näheres auf ernstliche Offerte unter Cf. 2766 durch **R. Mosse,** Halle. (s

Gr. Grundstück,
nahe am Bahnhofe, günstig gelegen und mit **Gleisanlage** versehen, **preiswerth zu verkaufen oder zu verpachten.** Gefl. Angebote unter M. s. 2655 befördert **Rudolf Mosse,** Halle. (s

Günstiger Kauf. Flottes **Bitt.-Geschäft** mit Flaschenbier sofort äußerst billig zu verk. Zur Uebernahme ca. 6—700 ℳ incl. Inventar. Wo? sagt **Rudolf Mosse,** Brüderstraße 4. (s

Hochherrsch. Haus m. Garten, schöne Gegend, Nähe d. Mühlweg, besteh. aus 2 gr. eleg. Wohn., zu verk. Offerten sub M. k. 2876 an **Rud. Mosse,** hier. (s

Lebensversicherung.
Von einer alten deutschen Gesellschaft werden für Prov. Sachsen u. Thüringen sofort leistungsfähige **Inspektoren** gef. Off. u. G. Z. 379 an **Rud. Mosse,** Magdeburg. (ad

Kaufmannslehrling
mit guter Schulbildung 1. April 1896 gesucht f. **Holzbranche** (dopp. Buchführung, gute Ausbildung). Off. mit selbstgeschr. Lebenslauf unter L. g. 2706 an **Rud. Mosse,** Halle erb.

Hinter Bankgelder
werden z. zweiten Stelle geg. sicher **25,000 Mark**
sof. **gesucht.** Off. unter B. a. 2842 befördert **R. Mosse,** Halle. (s

4500 od. 16,500 Mk.
zum 1. April oder früher zu **leihen gesucht.** Off. unter L. a. 2845 bef. **Rud. Mosse,** Halle. (s

Für mein **Baugeschäft** in Halle a/S. **suche ich** hauptsächlich zu Abrechnungen von Zimmer- u. Maurerarbeiten einen
älteren Techniker.
Stellung **dauernd.** Angebote mit Gehaltsansprüchen und Lebenslauf unter J. h. 50283 bef. **Rudolf Mosse,** Halle. (s

Inspektor-Posten
für die Provinz Sachsen u. Thürkng. ist von einer der ältesten deutschen Lebens-Vers.-Ges. m. Unfallbranche neu zu besetzen. Großes Gehalt, Provision, Reisespesen. Herren, welche mit allen Kreisen der Bevölkerung Fühlung zu nehmen verstehen, denen die Vers.-Branche nicht ganz fremd ist und die auch bereits Erfolge zu verzeichnen haben, belieben Offerten unter M. O. 4885 an **R. Mosse,** Erfurt zu senden. (ad

Conditorei-Prinzipale
welche beabsichtigen zu Ostern noch **einen Lehrling,** (Statur groß u. kräftig, Bäckermstr.-Sohn) der schon 1 Jahr im Geschäft vorgebildet ist, **einzustellen,** mögen Ihre Adr. unter N. B. 1001 bei **R. Mosse,** Bernburg niederlegen. (ad

Zu mögl. **bald. Antritt** wird eine **perfekte Mamsell**
auf ein Rittergut in Thür. **gesucht.** 300 Mk. Anfangsgeh. Zeugnisse u. Photogr. unter A. z. 2873 an **Rud. Mosse,** Halle, erbeten. (ad

Lehrmädchen
für ein feineres Papiergeschäft per sofort oder 1. April gegen Vergüt. gesucht. Schriftl. Offerten unter R. s. 2868 an **Rudolf Mosse,** Hier. (s

Jg. Mädch., welch. bereits ½ J. **kochen** gelernt hat, wünscht zur weit. Ausbild. ohne gegenseit. Vergüt. auf ½—1 Jahr Stell. in Hotel oder bess. Privathaus. Off. unt. Ts. 2849 an **Rud. Mosse,** Halle. (s

Eine tüchtige, gesunde Wirthschafterin
mittleren Alters, aus gutem Hause, möglichst Wittwe ohne Anhang, findet baldigst Stellung in gut bürgerl. Haushalte. Offerten mit Lebenslauf, Zeugnissen u. Photogr. unter K. l. 2819 an **Rud. Mosse,** Brüderstraße 4. (s

ANNONCEN-EXPEDITION RUDOLF MOSSE

Hallesche Fischhalle.
Lebendfrischen Karpfen à Pfd. 55 ₰
„ **rothfleischigen Lachs** à „ 100 „
„ **Zander** à Pfd. 60—70 ₰
„ **Schellfisch** à Pfd. 25—30 ₰
grüne Heringe 3 Pfd. 25 ₰
Adolf Schmieder,
Anhalter Straße 4. (r

Hochfeines Wurstfett,
per Pfd. 40 Pfg.,
Speck
per Pfd. 60 Pfg.
Rippenspeck
per Pfd. 80 Pfg.,
empfiehlt
W. Dudenbostel, „Konsum-Halle."

17. Grafenweg 17.
Die **besten Kuhkälber,** vorzüglich im Geschm., à Schock 1,80 ℳ **F. Starke.**

Meinen Mitmenschen,
welche an Magenbeschwerden, Verdauungsschwäche, Appetitmangel ꝛc. leiden, theile ich herzlich gern und **unentgeltlich** mit, wie sehr ich selbst daran gelitten, und wie ich hiervon befreit wurde. Pastor a. D. **Kypke** in Schreiberhau (Riesengebirge). (s

Gemüse-Conserven,
reelle frannte Packung, empf. billigst
Carl Booch, Breitestraße 1. (r

Fabrik feiner Fleisch- und Wurstwaaren
von
Ernst Hoinkis,
Leipziger Strasse Nr. 11,
empfiehlt täglich:
frisch gek. Zunge, feinsten mild gesalzenen Schinken, diverse Braten, sowie alle feineren Wurstsorten.
Als Specialität
empfehle besonders feinsten Tafelaufschnitt, garnirte Schüsseln, russ. Salat. Tägl. frische Wiener, Jauersche u. Breslauer Knoblauchwürste.

NB. Vom 1. April ab eröffne ein zweites Geschäft (r
Grosse Ulrichstrasse 5.

Einen größeren Posten
Kastanien,
starke Alleebäume, preiswerth zu verkaufen **Reilstraße 22.**
A. Hille, Handelsgärtner.

Malzkeime,
helle Waare, hat abzugeben
Actien-Bierbrauerei Leipzig-Gohlis.

Weizen-Schlempe,
vorzügliches Mastfutter, verkauft billigst ab Fabrik und frei Haus (r
Stärke-Fabrik Fr. Dettenborn.

Frauen-Schönheit
wird durch zarte Haut erhöht.
Bergmann & Lohse's Lilienmilchseife u. Lilienmilch
das reellste Hautreinigungsmittel und Schutzmittel
gegen **Sommersprossen,**
Röthe der Haut, gelbe Flecken etc., macht die Haut blendend weiss, weich und geschmeidig und verleiht derselben ein jugendliches, frisches, gesundes Aussehen.
In gr. St. à 50 u. 75 Pfg. in der Parfümerie: Untere Leipzigerstr. 91.
Oscar Ballin. (s

Für Ratten u. Mäuse
empfiehlt als ein **allen Hausthieren unschädliches Gift Selilitin-Leinwerge,** ferner stets frischen **Giftweizen u. Giftpillen,** sowie **Hamsterpatronen.**
M. Waltsgott. (r

Familien-Nachrichten.
Verlobt: Else Badelt u. Ingenieur Ernst Böcker (Magdeburg).
Vermählt: Otto Lienekamp u. Margarethe Welie (Magdeburg); Dr. Georg Karsten u. Rothburga Lechner (Rostock).
Geboren: Ein Sohn: Hrn. Montieur Friedrich Maresch (Buckau). — Eine Tochter: Hrn. Architekt Rudolf Ferchland (Magdeburg); Hrn. Woldemar v. Biedersee (Nordhausen).
Gestorben: Kirchenrath u. Pfarrer Hermann Heucke (Wolperndorf); Frau Pastor Johanne Seidel (Braunschweig); Dr. phil. Viktor Krause (Berlin); Commerzienrath G. B. Dietel (Wilkau i. S.); Frau Prof. Amelie Saupe (Gera).

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18960312052/fragment/page=0003

Akademie der Tonkunst

Kl. Ulrichstrasse 18, I. (r

Conservatorium für **höheres Klavier-, Orgel-** und **Harmoniumspiel** und **Theorie,** verbunden mit einer **Elementar-Musikschule** für **Kinder** resp. **Anfänger. Solo** und **Ensemblespiel** (auch 4-, 6- und 8händiges Klavierspiel). **Einzel-** und **Klassenunterricht. Beginn des neuen Schuljahres Dienstag den 14. April. Prospecte gratis.** Anmeldungen nimmt jederzeit entgegen

Der Direktor: Wendel-Hammerstedt.

Haasenstein & Vogler Act.-Ges.

HALLE a/S.

Schmeerstrasse 20 I

Annoncen-Annahme für alle Zeitungen zu Originalpreisen.

Telephon-Anschluss 591.

Magdeburg.

Zum **1. Juli cr.** oder früher sind

Breiteweg 48

zu vermiethen:

1) die Räumlichkeiten, worin über 30 Jahre ein **Delikatess-** und **Colonialwaaren-Geschäft** mit Vortheil betrieben wurde event. auch zu anderen Branchen,
2) eine bisher dazu gehörige, auch besonders abzugebende Wohnung, 2 Treppen,
3) eine Wohnung, 1 Treppe, zu Geschäftszwecken vorzüglich geeignet, ganz oder theilweise abzugeben.

Anfragen unter M. Z. 493 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Magdeburg zu richten. (ad

---

Wegen Fortzug von hier

1 Klavier, 1 Concertflügel, 1 Musik-Automat (Fidelio), 1 groß, u. mehrere kl. Kronleuchter, div. Laternen, 1 Satz Kegel mit 15 Kugeln, 1 zweiteil. u. 1 dreiteil. Bierdruckapparat, mit Luft-, Wasser- und Kohlensäuredruck, nach neuer Vorschrift, 1 gr. Wäscheralle, Billardbälle u. versch. and. Sachen **billig zu verk. Thalamstr. 4, I.**

Achtung! Eine tücht. Geschäftsfrau, gr. Figur, angen. Aeußere, sucht ein kl. **Ladengeschäft** oder **Filiale** in Halle a/S. z. 1. April zu übern. Caution kann gestellt werd. Gefl. Off. erb. unter N. E. 498 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Magdeburg. (ad

---

Gutspachtgesuch.

Ein tüchtiger **zahlungsfähiger Oekonom sucht** ein **Gut** in **guter Gegend** von **250—300 Mg. sofort** od. **1. Juli cr. zu pachten.** Gefl. Angebote **nur von Verpächtern** unter **„Verpachtung"** an die Exp. **Haasenstein & Vogler A.-G., Halle a/S.** erbeten. (ad

---

Ein Restaurations-Grundstück in **Kreisstadt** der **Prov. Sachsen** mit 25000 Einw., 200 Hektol. Bierumsatz, viel Schnaps, 1500 Mark Miethsertrag (Gebäude massiv), soll **sofort** bei 6—7000 Mk. Anzahlung **verkauft** werden. Gefl. Offerten unter M. A. 4 an die Exped. von **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a/S.** erbeten. (ad

---

Victualien-Geschäft,

Eckhaus, **beste Lage Bernburgs,** mit 3000 ℳ Anz. **sofort zu verkaufen.** Off. unter B. B. 32 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Bernburg. (ad

---

Bäckerei-Verkauf.

Flottgehende Bäckerei mit Materialwaarengeschäft, schön. Eckhaus in Industrie-Stadt, täglich 40—50 Mark Ladenkasse, ist anderweitigen Unternehmen halber **sofort billig zu verkaufen.** Offerten bitte unter D. H. an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Bitterfeld. (ad

---

Als vortheilhafte Kapitalanlage für Rentiers empfehle mein **schönes,** solid gebautes **Einfamilienhaus** nebst Garten, in bester Ortslage; dasselbe ist in bestem Zustande und hypothekenfrei. Preis 12,000 Mk.

A. Krätzschmar, (ad

Jeßnitz (Anh.), Magdeburger Straße 5.

Apotheke

von zahlungsfähigem Käufer **gesucht.** Offerten u. A. K. 242 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** (Fl. Küster). Schwanebeck. (ad

---

Theilhaber-Gesuch.

Für ein in Leipzig seit 22 Jahren bestehendes flottes Kohlen-Engros- u. Detail-Geschäft wird zur weiteren Ausdehnung ein **Theilhaber** mit 10—15 Mille ℳ Einlage gesucht. Das Geschäft befindet sich auf eigenem Grund u. Boden, hat Geleisanlage, große **Speicher,** Stallungen, neues Wohngebäude u. Grundstück an drei Hauptstraßen. Branchekenntniß ist nicht unbedingt erforderlich. Adr. bitte sub T. 402 bei **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Leipzig niederzulegen. (ad

---

Ein oder zwei Kinder, auch bisher. Alters, werden in **gute Pflege** genommen v. einer Lehrerswittwe auf dem Lande in Thüringen. Offerten unter W. L. 520 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Zeitz, erbeten. (ad

---

Eisengießerei.

Eine seit Jahren mit bestem Erfolg betriebene **Eisengießerei** Sachsens, welche vorzüglich rentirt, ist krankheitshalber unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Besitzer ist gern erbötig, den Betrieb eine Zeit lang zu leiten, bis Käufer in alle Geschäftsmanipulationen eingeweiht. Gefl. Off. unter R. 200 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Chemnitz erbeten. (ad

---

Sect-Vertretung

für **Halle a/S.** event. andere geeignete Plätze zu vergeben. Gute Provision zugesichert. Ausgedehnte Bekanntschaften nothwendig. Freo-Offerten mit Ref. unter S. P. 975 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** in **Frankfurt a/M.** (ad

---

Für ein Gut von 205 Mrg. bei Torgau wird zum 1. April ein verheiratheter, einfacher resp. auf größ. Gütern nicht verwöhnter **Verwalter,** welcher selbst mit Hand anlegt, zur völlig selbstständigen Bewirthschaftung gesucht. Stellung dauernd und angenehm. Caution von ca. 5000 ℳ bei völliger Sicherstellung erf. Ausf. Off. mit Zeugn.-Abschr. u. R. 878 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Leipzig erb. (ad

---

Für ein **hiesiges Produkten-Engros-Geschäft** wird p. **Ostern d. J.** ein

Lehrling gesucht.

Offerten unter O. U. 51770 bef. **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Halle a. S. (s

---

Bautechniker,

22 J. alt, gel. M., Abitur. e. Baugewerksch., **sucht per 15. März** od. **1. April Stellung.** Selbiger, w. bis jetzt nur prakt. gearb. h., wünscht mit mäßigem Gehalt zufrieden sein. Gefl. Offerten sub P. O. 51855 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Halle a/S. erbeten. (s

---

Tüchtiger Schlossergeselle auf Bauarbeit gesucht (s **Ulbrechtstr. 40.**

Ein **geb. Fräulein** gel. Alters **sucht Stellung** als **Stütze, Wirthschaftsfräulein od. dgl.** Gefl. Offerten unter F. S. 519 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Zeitz,** erbeten. (ad

---

Granitölfarbe,

billigstes und **dauerhaftestes Deckmittel** für **Façaden-, Flur-** und **Holzanstrich.** Die gewöhnliche Oelfarbe infolge ihrer Ausgiebigkeit und namentlich auch deshalb bei weitem übertreffend, weil sie sich sehr leicht streichen läßt. Es ist die einzige Farbe, welche auf Cementputz und Theeranstrich dauernd haftet. Der Vorrath wird bedeutend unter dem Fabrikpreis abgegeben. (s

W. Helbig, Blumenstr. 2, II.

100-150 Ctr. Saat-Kartoffeln Professor **Maerker,**

äußerst ertragreiche runde Sorte. **50—75 Ctr. Speisezwiebeln** extra große feste **Zittauer Riesen** hat abzugeben (ad

Gustav Haubner, Eilsleben.

Decimalwaage,

12 Ctr. Tragkraft, billig zu verkaufen Gr. Klausstr. 16. (s

Loose à 50 Pfg.

zu der vom **Ornithologischen Central-Verein für Sachsen und Thüringen** veranstalteten Jubiläums-Ausstellung von **Nutz- und Mustergeflügel, Sing- und Ziervögeln** (Ziehung am 16. März in den Kaisersälen) sind zu beziehen in den Cigarrengeschäften von **Steinbrecher & Jasper,** am Markt u. Gr. Ulrichstr., **Hartmann,** Gr. Ulrichstr. 51 (Kaisersäle), **Neumann,** Königstr. 5 und Kaufmann **Schubert,** Gr. Klausstraße. (r

---

Gährungstechnisches- und Handels-Laboratorium

zu Halle a. S., Albrechtstr. 13.

Untersuchung von Nahrungsmitteln, Genussmitteln und Gebrauchsgegenständen, Technische Analysen.

Inhaber: **Dr. Wilh. Lenz,** staatlich vereidigter Chemiker und approb. Nahrungsmittelchemiker. (r

---

Landwirthschaftliche Schule zu Quedlinburg.

Die landwirthschaftliche Schule zu Quedlinburg, unter Aufsicht der Königlichen Regierung und der Provinzial-Verwaltung, mit zweiklassigem Lehrgang, beginnt **Donnerstag den 16. April 1896** einen neuen Lehrgang. Lehrplan und jede weitere Auskunft durch den Leiter der Anstalt **Dr. Richter, Quedlinburg,** Völkenstraße 19. (ad

---

Die im Jahre 1827 von dem edlen Menschenfreunde **Ernst Wilhelm Arnoldi** begründete, auf **Gegenseitigkeit und Oeffentlichkeit** beruhende

Lebensversicherungsbank f. D.

zu Gotha

ladet hiermit zum Beitritt ein. Sie darf für sich geltend machen, daß sie, getreu den Absichten ihres Gründers, „als Eigenthum Aller, welche sich ihr zum Besten der Ihrigen anschließen, auch **Allen ohne Ausnahme zum Nutzen gereicht.**" Sie strebt nach größter **Gerechtigkeit** und **Billigkeit.** Ihre Geschäftserfolge sind stetig sehr günstig. Sie hat allezeit dem vernünftigen Fortschritt gehuldigt.

Insbesondere sichert die neue, vom 15. Januar 1896 ab geltende Bankverfassung den Bankheilhabern alle mit dem Wesen des Lebensversicherungsvertrages vereinbarlichen Vortheile. **Die Bank ist wie die älteste, so auch die größte deutsche Lebensversicherungs-Anstalt.**

Versicherungs-Bestand Anfang 1896	**691½ Millionen M.**
Geschäftsfonds	**213 Millionen M.**
Darunter:	
Zu vertheilende Nekrezschüsse . .	**35 Millionen M.**
Für Sterbefälle ausbezahlt seit der Begründung	**269½ Millionen M.**

Die Verwaltungskosten haben stets unter oder wenig über 5% der Einnahmen betragen

(ad

Paul Buschbeck,

Ed. Engler's Nachf., Gr. Ulrichstraße 35,

empfiehlt sein großes Lager in:

Gesangbüchern und **Confirmations-Karten** von den einfachsten bis zu den elegantesten, **Ostern-Karten** in großer Auswahl.

Gegenstände zum **Brennen** und **Bemalen.**

Anfertigung aller Buchbinderarbeiten, Drucksachen und **Geschäftsformulare.**

Neuheit! Küchenstreifen von Leinwand à Mtr. **8—10 Pfg.**

Für die Wäsche

ist's Vortheil, ungefüllte, reelle Seifen zu verwenden.

Döbelner Terpentin-Schmierseife

ist als **garantirt reines, unverfälschtes Fabrikat** seit Jahren bekannt.

Man verlange ausdrücklich **Döbelner.** Zu haben à 30 ₰ bei:

H. W. Haacke, Gr. Klausstr., **Aug. Apelt,** Leipziger Straße, **R. Arndt,** Horz, **Bernh. Borgis,** Domplatz, **H. Dietrich,** Barfüßerstraße, **A. Fuhs,** Schillerstraße, **Otto Glaß,** Buttermarkt, **Jul. Hübner,** Leipziger Straße, **A. E. John,** Gr. Steinstraße, **Ernst John,** Geiststraße, **Geschw. Jüng,** Geiststraße, **Franz Kopsch,** Mühlweg, **W. Lürn,** Friedrichsplatz, **A. Naumdorf,** Neustraße, **Noack & Lorenz,** Steinstraße, **F. A. Pax,** Gr. Ulrichstr., **E. Richter,** Leipziger Straße, **Röbling & Trobsch,** Albrechtstraße, **F. Baumgärtel,** Leipzigerstraße, **Gustav Rühlemann,** Königstraße, **W. E. Schmidt** (Paul Boock), Leipziger Straße, **A. Steinbach,** Königstraße, **E. Schulz,** Promenade, **Franz Schumann,** Friedrichstraße, **Rosalie Sachse,** Gr. Klausstr., **A. Thomas,** Steinweg, **M. Waltsgott,** Geiststr., **E. Walther's Nachf.,** Moritzzwinger und Steinweg; in **Giebichenstein: A. Reichardt jr., Felix Sioli, Carl Schmidt, Fritz Dittmar.** (ad

---

Reine Waare unter richtigem Namen!

Aus der verwirrenden Anzahl der Empfehlungen von Kaffee-Zuthaten ragt als eigenartig hervor jene des Anker-Cichoriens von Dommerich & Co. in Magdeburg-Buckau.

Von diesem Anker-Cichorien, dessen Würze, Löslichkeit und Bekömmlichkeit unübertroffen ist, wird nicht behauptet, daß er Kaffee oder besser als solcher ist, sondern nur, daß ein kleiner Zusatz davon den Kaffee wesentlich voller im Geschmack macht. Jede Hausfrau, welche den Anker-Cichorien versucht hat, wird ihm bald den Vorzug geben von allen anderen Zusätzen unter noch so prunkenden Namen.

Anker-Cichorien ist in fast allen besseren Geschäften zu kaufen. (ar

---

Volksbibliothek

des Vereins für Volkswohl

Rathhausstraße 16, part.

Geöffnet für Jedermann:

Sonntag Vormitt. von 11—12 Uhr,
Dienstag Abends von 7—8 Uhr,
Freitag Abends von 7—8 Uhr.

Ein Oberprim. erth. Nachhilfestunden. Off. u. V. 8629 an die Exp. d. Ztg. erb.

Wäsche wird sauber genäht, gestickt u. ausgebessert Landwehrstr. 3, I. hier.

---

2 gr. **Restaurations-Lampen** billig zu verkaufen **Gr. Brauhausstr. 10** im Restaur.

Franz. Billard,

sehr gut erhalten, billig zu verkaufen **Lauchstädt.** **G. Zahn.**

Gebrauchtes Billard

zu miethen gesucht. Off. unter B. 8535 an die Exp. d. Ztg. erbeten. (r

---

Ein **Schnapsflaschenregal** zu kaufen gesucht Freimfelderstraße 35.

Eine **Schuhmachereinrichtung** viele Leisten, Blöcke, große Leistenregale, 1 Elastic-Nähmaschine, 1 gr. Waarenschrank, 1 Contorpult mit Schrank u. l. w. zu verkaufen **Kl. Klausstraße 2.**

Original-Fabrikpreise.

Noten

für jede Art Musikwerk am Lager.

Riesen-Musikautomat,

der beste und vollkommenste der Welt, stets am Lager.

Für jedes Musikwerk leiste reelle Garantie.

Gustav Uhlig, Halle a. S.

Rheinisch-Westfälische Boden-Credit-Bank in Köln.

Die am **1. April 1896** fälligen Zins-Coupons unserer Pfandbriefe werden bereits vom **16. März** ab in **Köln** bei **unserer Kasse,** Sachsenhausen Nr. 2, und den bekannten Zahlstellen, in **Halle** bei dem Bankhause **Hermann Arnhold & Co.,** Bank-Commandit-Gesellschaft, eingelöst.

Köln, im März 1896. (ad

Die Direction.

Confirmations-Geschenke.

Echte Nickeluhrketten 50 ₰, 1, 1½, 2—3 ℳ **Feuervergoldete Uhrketten** unter Garantie 3, 3½, 4 ℳ **Gold-Double-Ketten** 14karät., 5½, 6, 7 ℳ **Goldene** sowie **vergoldete Berlocken, Kreuze, Medaillons** von 50 ₰, 1, 1½, 2—5 ℳ **Halsketten, fein vergoldet,** sowie **Gold-Double,** 1, 1½, 2, 3—10 ℳ **Broschen** und **Armbänder,** fein vergoldet, 1, 1½, 2, 3 ℳ 2c. **Corallen-Broschen** und **Armbänder,** 25, 50 ₰, 1, 2, 3—6 ℳ **Granat-Schmuck-sachen,** billiger als jede Concurrenz.

Klooss & Bothfeld,

Große Ulrichstraße 8. (d

Sie können sofort

Ihrem Schnurrbart jede gewünschte schneidige Façon geben, wenn Sie den Universal-Frisir-Apparat **„Mignon"** in erhitztem Zustande durch den Bart ziehen! **Verbrennen** oder **Versengen** unmöglich. Der Apparat **„Mignon"** D. R. P. 85693 ist gegen Einsendung von ℳ 1,70 (auch Briefm.) oder Nachnahme zu beziehen von

Ernst Cammerer, Naumburg a/Saale.

Einfacher und bequemer in der Anwendung wie Bartbinden u. schmierende Pomaden! Unerreicht praktisch! **Bequem in jeder Tasche zu tragen! Viele Anerkennungen!** (ad

---

Ein 2pferd., stehender

Gasmotor,

fast neu, nur 2 Jahre in leichtem Betrieb gewesen, **billig zu verkaufen.** Nähere Auskunft ertheilt (s

Ferd. Hille, Halle a/S., Geiststr.

Elegante Fahrräder,

neuestes Modell, verkauft billig **Olearinsstr. 9, I.** am Markt.

Sammelstellen

für **Cigarrenköpfchen, Kisten, Bänder, Staniol** 2c. befinden sich bei den Herren:

Emil Hildebrandt, Wuchererstr. 7.
Eduard Kobert, Gr. Ulrichstr. 41.
Rudolph Speck, Markenstraße 8.
Wilh. Tamnitius, Königstraße 26.
Emil Erbs, Charlottenstraße 18.
A. Rebutschies, Gr. Brauhausstr. 2.
F. Mayer, Georgstr. 5, 2 Tr.
F. Künniger, Laurentiusstraße 18.
Fried. Oehlschläger, Schmeerstr. 14.
C. Knabe Nachf., Mauspfeldweg Str. 60.
G. Schubert (Moritz König Nachf.), Rathhausstraße 8.

Bei den mit * bezeichneten Herren befinden sich **Verkaufsstellen.** (s

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18960312052/fragment/page=0004